

Wiener Konzertverein

Großer Konzerthaus-Saal

Mittwoch, den 19. Jänner 1938, halb 8 Uhr abends

5. Sinfonie-Konzert

Wiener Symphoniker

Dirigent: Generalmusikdirektor **Dr. Karl Böhm**
(Staatsoper Dresden)

Vortragsfolge:

Max Reger Eine Lustspiel-Ouverture op. 120
geb. 19. März 1873 in Brand, Bayern
gest. 11. Mai 1916 zu Leipzig

Ermano Wolf-Ferrari Divertimento für Orchester (Urauff.)
geb. 12. Jänner 1876 in Venedig
I. Variazioni su un Tema capriccioso
II. Canzone Pastorale
III. Siciliana
IV. Rondo Finale

Alexander Glazounow Violinkonzert A-moll (in einem Satz)
geb. 10. August 1865 in Petersburg op. 82
Solo: **Franz Bruchbauer***

— P a u s e —

Peter I. Tschaikowsky V. Sinfonie E-moll op. 64
geb. 25. Dezember 1840 in Wotkinsk, Ural
gest. 6. November 1893 zu Petersburg
Einleitung und Allegro con anima
Andante cantabile con alcuna licenza
Walse (Allegro moderato)
Andante maestoso, Allegro vivace

* für die erkrankte Frau **Cecilia Hansen**

Sechstes Sinfonie-Konzert im Mittwoch-Zyklus

Mittwoch, den 16. Februar 1938, halb 8 Uhr abends, im Großen Konzerthaus-Saale

Dirigent: Generalmusikdirektor **Dr. Karl Böhm**

Mozart Sinfonie Es-dur (K.-V. 543)

Chopin Klavierkonzert F-moll Solo: **Alfred Cortot**

R. Strauß „Also sprach Zarathustra“, sinfonische Dichtung

Preis 30 Groschen